

Marc Frölich siegt mit MINI im Automobilsalom

Die Saison des Automobilslaloms umfasste insgesamt 18. DMSB-Rennen in 2014. Veranstaltungsorte der Rennen waren beispielsweise Kassel, Homberg, Melsungen, Hessisch-Lichtenau, Warstein, Offenbach, Grünberg, Gießen und Stadtallendorf. Die Anzahl von 13. Rennen darunter gingen in die Wertung des Nordhessenpokals.



Die Saison war keinesfalls eine leichte für den im MSC Emstal startenden Marc Frölich. Gleich zweimal gab es technische Probleme mit dem Rennfahrzeug, einem MINI MKII. Bei der Veranstaltung in Homberg gab es, nach dem 1. Rennen Probleme mit dem Motor, woraufhin ein gutes Ergebnis beim zweiten Rennen nicht mehr möglich war. Des Weiteren musste beim 1. Rennen des Saisonfinals in Melsungen mit Bremsdruckverlust gekämpft werden. Daraufhin wurde zum zweiten Rennen das Fahrzeug gewechselt und in einer anderen Klasse gestartet. Zum Glück konnte auf einen BMW e36 328i umgestiegen werden. Trotz dem Fahrzeugwechsel und dem eigentlich unterlegenen Fahrzeug, erfuhr sich Marc Frölich den 1. Platz beim letzten Rennen zum Nordhessenpokal.

Mit diesem Sieg hatte Marc Frölich nun acht von dreizehn Rennen gewonnen und ist somit Meister im Nordhessenpokal. Des Weiteren hat er damit auch die Slalom Meisterschaft des HFM (Hessen) gewonnen.

Außerdem nahm Marc Frölich in 2014 am ADAC Youngster Cup teil. Hierbei fahren insgesamt 20 Fahrer auf dem gleichen Auto, einem Renault Clio, gestellt vom ADAC Hessen Thüringen. In 2013 konnte Marc Frölich auch hier die Meisterschaft für sich entscheiden. In 2014 musste er sich mit 0,18 Punkten als Vizemeister geschlagen geben.

Durch diese Erfolge qualifizierte sich Marc Frölich zur Teilnahme an der deutschen Meisterschaft, die vom 25-26.10 in der etropolis-Arena Oschersleben ausgetragen wird.



Ein Dankeschön geht an die Sponsoren und Unterstützer von Marc Frölich : MSC Emstal, Reifen Klein, Minis und Parts, froelich-media.

Für die Saison 2015 werden Sponsoren gesucht die Marc Frölich beim Einstieg, in den Rundstreckenrennsport unterstützen.

Mehr Informationen gibt es auch unter: www.speedforce.eu